

Todesnachricht

SCHWESTER ALICE MARIA

ND 4440

(früher Schwester Maria Zefira)

Alice Maria ECKERT



Heilig Kreuz Provinz, Passo Fundo, RS, Brasilien

Datum und Ort der Geburt: 15. April 1928 Selbach, RS
Datum und Ort der Profess: 09. Februar 1950 Passo Fundo, RS
Datum und Ort des Todes: 20. September 2024 Não Me Toque, RS
Datum und Ort der Bestattung: 20. September 2024 Heilig Kreuz Friedhof, Passo Fundo

Alice Maria war das zweite der zwölf Kinder der Eheleute João Aloysio Eckert und Maria Catharina Eckert. Die Familie lebte von der Landwirtschaft. Als älteste Tochter half sie bei der Hausarbeit und sorgte für ihre jüngeren Geschwister. Diese Erfahrungen prägten ihr Ordensleben.

Alice Maria lernte die Schwestern Unserer Lieben Frau in ihrer Heimatstadt Selbach kennen, und als sie 18 Jahre alt war beschloss sie, Ordensfrau zu werden. Zur Einkleidung erhielt sie den Namen Schwester Maria Zefira, aber später kehrte sie zu ihrem Taufnamen zurück.

Schwester war in verschiedenen Schulen und Institutionen der Heilig Kreuz Provinz tätig. Besonders gerne arbeitete sie im Garten, baute Gemüse an und sorgte für die Blumen. Mit viel Liebe bereitete sie herzhaftere Mahlzeiten für die Schwestern vor. Oft sagte sie: "Ihr müsst gut essen, damit ihr Kraft für den Unterricht habt." In ihrer Freizeit häkelte sie gerne und war immer bereit, diese Fähigkeit auch anderen beizubringen.

Schwester Alice Maria verehrte das Heiligste Herz Jesu, die Eucharistie und die Muttergottes. Wir schätzten ihre Treue, Herzlichkeit, Großzügigkeit und liebevolle Sorge. Oft brachte sie zu Schwesterntreffen oder zur Erholung eine Kleinigkeit mit, um den Schwestern eine Freude zu bereiten.

Als Schwester Alice Gesichtskrebs bekam, ertrug sie diese schmerzhaftere Krankheit still und mit großer Geduld. Da ihr Gesicht von der Krankheit entstellt war, war das Leben in Gemeinschaft eine große Herausforderung. Zuerst waren die Behandlungen erfolgreich, aber allmählich verschlechterte sich der Zustand von Schwester bis die Ärzte nur noch Palliativmedizin anbieten konnten. Auch als ihre Krankheit schon fortgeschritten war, bestand Schwester Alice Maria darauf, an allen Ereignissen der Gemeinschaft teilzunehmen. Sie war sehr geduldig, bewahrte ihr Interesse an allem und schloss alle ein in ihr Gebet.

Am 20. September gab Schwester Alice Maria ihr Leben friedlich zurück in die Hände des Vaters, unseres guten Gottes, den sie geliebt, dem sie gedient und den sie ihr Leben lang verkündet hatte. Möge die ewige Seligkeit nun ihr Lohn sein.

Ruhe in Frieden!